

Modulhandbuch

B.A. Lehramt Griechisch

Version: 24.03.2021

Kontaktdaten Institut/Abteilung

Institut für klassische und
romanische Philologie,
Abteilung für griechische und
lateinische Philologie

Am Hof 1 e
53113 Bonn
Tel.: 0228-73-7384
Fax: 0228-73-4877
b.hintzen@uni-bonn.de

Kontaktdaten Studiengangsmanagement

Institut für klassische und
romanische Philologie,
Abteilung für Romanistik
Anne Real

Am Hof 1
53113 Bonn
Tel.: 0228-73-7362
Fax: 0228-73-7591
annereal@uni-bonn.de

Kontaktdaten Prüfungsbüro

Bonner Zentrum für
Lehrerbildung

Poppelsdorfer Allee 15
53115 Bonn
Tel.: 0228-73-60050
Fax: 0228-73-60087
bzl@uni-bonn.de

1. Module des Pflichtbereiches	2
1.1 Einführung in die Klassische Philologie	4
1.2 Griechische Lektüre A	6
1.3 Griechische Lektüre B.....	8
1.4 Griechische Literatur A.....	10
1.5 Griechische Literatur B.....	12
1.6 Griechische Literatur C.....	14
1.7 Griechische Sprache 1	16
1.8 Griechische Sprache 2	17
1.9 Griechische Sprache und Literatur und ihre Didaktik	20
2. Module des Wahlpflichtbereiches.....	22
2.1 Lektüre griechischer Autoren in Übersetzungen	23
2.2 Griechische Grammatik und Lektüre	25
2.3 Lateinische Lektüre 1	27
2.4 Lateinische Lektüre 2	29
2.5 Lateinische Literatur A	31
2.6 Lateinische Literatur B.....	33
2.7 Lateinische Literatur C.....	35
2.8 Lateinische Sprache 1.....	37
2.9 Lateinische Sprache 2.....	39
2.10 Traditionen der Antike im Mittelalter.....	41
2.11 Traditionen der Antike in der Frühen Neuzeit	43
2.12 Theorie und Praxis der Interpretation antiker Texte	45
2.13 Rezeption.....	46
2.14 Alte Geschichte für die Fächer Latein und Griechisch	48
2.15 Historische Grundwissenschaften und Archivkunde für die Fächer Latein und Griechisch	51
2.16 Philosophiegeschichte für Altphilologen	53
3. Bachelorarbeit	54

1. Module des Pflichtbereiches

1.1 Einführung in die Klassische Philologie

Einführung in die Klassische Philologie				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 507 174 000	Workload 180h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS, SS
Modulbeauftragter/ koordinator	PD Dr. Beate Hintzen			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Pflicht	1. o. 2.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Pflicht	1. o. 2.
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Pflicht	1. o. 2.
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht	1. o. 2.
	B.A. Griechisch Lehramt		Pflicht	1. o. 2.
	B.A. Komparatistik, 2-Fach		Wahlpflicht	1. o. 2.
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - überblicksartig Epochen, Gattungen, Autoren, Werke und Traditionslinien der griechischen und lateinischen Literatur mit einem Schwerpunkt auf der griechischen und der römischen Klassik - die Grundregeln der antiken Metrik - wichtige historische Daten des behandelten Zeitraums - zentrale Gestalten des griechisch-römischen Mythos - die gängigen Hilfsmittel (Lexika, Grammatiken, Literaturgeschichten, Bibliographien) - die Stationen der Überlieferung antiker Texte, die Arbeitsschritte zur Erstellung einer wissenschaftlichen Textedition, den Aufbau einer wissenschaftlichen Textedition - rhetorische Begriffe und die Systematik der antiken Rhetorik <p>Sie sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - die kennengelernten Hilfsmittel zu benutzen - in den gängigsten Versmaßen verfasste poetische Texte metrisch zu analysieren und zu lesen - die Informationen, die eine wissenschaftliche Edition bietet, zu entschlüsseln - die Informationen, die eine wissenschaftliche Edition bietet, für die Analyse des Textes auszuwerten 			

	- einen Text mit Hilfe der rhetorischen Begrifflichkeit und Systematik zu analysieren				
Schlüsselkompetenzen	- grundlegende kulturgeschichtliche und kulturwissenschaftliche Kompetenz im Bereich der europäischen Literatur - Beherrschung der fachspezifischen Methodik				
Inhalte	- Geschichte der griechischen und lateinischen Literatur - Mythologie - Rhetorik - Metrik - Überlieferungsgeschichte und Textkritik - Bibliographie - Geschichte				
Teilnahmevoraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: keine Empfohlen: Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 402)				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V	Griechische und lateinische Literaturgeschichte; Philologische Propädeutik	120	2	42
	Ü		60	2	70
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		68
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				0
Sonstiges					∑ Workload 180

1.2 Griechische Lektüre A

Griechische Lektüre A				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 600	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus SS
Modulbeauftragter/- koordinator/- koordinator	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Pflicht	2. o. 4.
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	2. o. 4.
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	2. o. 4.
	B.A. Griechisch Lehramt		Pflicht	2. o. 4.
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	2. o. 4.
	B.A. Komparatistik, 2-Fach		Wahlpflicht	2. o. 4.
Lernziele	Die Studierenden kennen - Lexik und Grammatik des Griechischen Sie sind in der Lage, - leichtere griechische Prosatexte eigenständig zu übersetzen - wissenschaftliche Lexika, Enzyklopädien, Wörterbücher, Grammatiken und Kommentare bei der Übersetzung und Analyse der Texte zielführend einzusetzen - zweisprachige Textausgaben zu überprüfen und zu bewerten			
Schlüssel- kompetenzen	- grundlegende Übersetzungskompetenz - Fähigkeit zur sprachlich-grammatischen Analyse			
Inhalte	SpÜ*: - leichtere griechische Prosatexte (s. Lektürekanon https://www.philologie.uni-bonn.de/de/personal/schmitz/lektuerekanon-griechisch , Auswahl für das BA-Studium) - wissenschaftliche Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - zweisprachige Textausgaben AS: Pensum an Lektüre und Vokabeln			
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum Empfohlen: keine			

Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ* AS	Texte der griech. Lit. Griech. Texte und Vokabeln	30	2	80 50
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		50
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				0
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload <u>180</u>

1.3 Griechische Lektüre B

Griechische Lektüre B				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 700	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS
Modulbeauftragter/- koordinator	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Pflicht		1. o. 3.
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht		1.o. 3.
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach	Wahlpflicht		1.o. 3.
	B.A. Griechisch Lehramt	Pflicht		1. o. 3.
	B.A. Latein Lehramt	Polyvalenz		1. o. 3.
	B.A. Komparatistik, 2-Fach	Wahlpflicht		1. o. 3.
Lernziele	Die Studierenden kennen - Lexik und Grammatik des Griechischen Sie sind in der Lage, - mittelschwere griechische Dichtungstexte eigenständig zu übersetzen - wissenschaftliche Lexika, Enzyklopädien, Wörterbücher, Grammatiken und Kommentare bei der Übersetzung und Analyse der Texte zielführend einzusetzen - zweisprachige Textausgaben zu überprüfen und zu bewerten			
Schlüssel- kompetenzen	- Übersetzungskompetenz - fundierte Fähigkeit zur sprachlich-grammatischen Analyse			
Inhalte	SpÜ: - mittelschwere griechische Dichtungstexte (s. Lektürekanon https://www.philologie.uni-bonn.de/de/personal/schmitz/lektuerekanon-griechisch , Auswahl für das BA-Studium) - wissenschaftliche Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - zweisprachige Textausgaben AS: Pensum an Lektüre und Vokabeln			

Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ* AS	Texte der griech. Lit. Griech. Texte und Vokabeln	30	2	80 50
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		50
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				0
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 180

1.4 Griechische Literatur A

Griechische Literatur A				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 105 800	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter/- koordinator	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Pflicht		2., 4. o. 6.	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht		2., 4. o. 6.	
	B.A. Griechisch Lehramt	Pflicht		2., 4. o. 6.	
	B.A. Latein Lehramt B.A. Komparatistik, 2-Fach	Polyvalenz Wahlpflicht		2., 4. o. 6. 2., 4. o. 6.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - die griechische Literaturgeschichte vertieft - ein zentrales Werk der griechischen Literatur vertieft - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Literatur - fachspezifische Methoden und Fragen <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Literatur an einem konkreten Text zu erkennen und zu benennen - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Literatur an einem konkreten Text zu analysieren - fachspezifische Methoden anzuwenden - fachspezifische Fragen zu diskutieren 				
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - fachspezifische Methodenkompetenz - kritische Würdigung und Vermittlung fachwissenschaftlicher Fragestellungen 				

Inhalte	- fachspezifische Methoden - fachwissenschaftliche Fragestellungen V: - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der antiken griechischen Literatur S: - benachbarter Text und Forschungsliteratur				
Teilnahmevoraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum; Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V	Gattung o. Autor o.ä. Texte der griech. Lit.	120	2	50
	S*		30	2	120
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Hausarbeit, benotet		deutsch		130
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				0
Sonstiges	Die V des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden. Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				Σ Workload 300

1.5 Griechische Literatur B

Griechische Literatur B				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 900	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS
Modulbeauftragter/- koordinator	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Pflicht		3. o. 5.
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht		3. o. 5.
	B.A. Griechisch Lehramt	Pflicht		3. o. 5.
	B.A. Latein Lehramt B.A. Komparatistik, 2-Fach	Polyvalenz Wahlpflicht		3. o. 5. 3. o. 5.
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Epochen, Gattungen und zentrale Werke der griechischen Literatur vertieft - die fachspezifische Methodik - die Forschungsliteratur des behandelten Gebiets <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - griechische Texte wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen - griechische Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren - Texte unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur zu analysieren - die fachspezifische Methodik bei Übersetzung und Interpretation anzuwenden 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation der Ergebnisse wissenschaftlicher Arbeit 			

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Literaturgeschichte - Methodik der philologisch-literaturwissenschaftlichen Analyse und Interpretation - grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Gräzistik - Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur - Forschungsliteratur 				
Teilnahmevoraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum; Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ* AS	Texte der griech. Lit., Forschungsliteratur Texte der griech. Lit.	30	2	90 60
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		90
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	schriftliche Ausarbeitung von 2 textkritischen Problemen; 2 wissenschaftliche Essays				60
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 300

1.6 Griechische Literatur C

Griechische Literatur C				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 106 000	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS
Modulbeauftragter/ koordinator	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Pflicht	2., 4. o. 6.	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach	Wahlpflicht	2., 4. o. 6.	
	B.A. Griechisch Lehramt	Pflicht	2., 4. o. 6.	
	B.A. Latein Lehramt	Polyvalenz	2., 4. o. 6.	
	B.A. Komparatistik, 2-Fach	Wahlpflicht	2., 4. o. 6.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - die griechische Literaturgeschichte vertieft - eine Epoche bzw. eine Gattung der griechischen Literatur vertieft - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Literatur - fachspezifische Methoden und Fragen Die Studierenden sind in der Lage, - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Literatur an einem konkreten Text zu erkennen und zu benennen - die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Literatur an einem konkreten Text zu analysieren - fachspezifische Methoden anzuwenden - fachspezifische Fragen zu diskutieren			
Schlüssel- kompetenzen	- fachspezifische Methodenkompetenz - kritische Würdigung und Vermittlung fachwissenschaftlicher Fragestellungen			
Inhalte	- fachspezifische Methoden - fachwissenschaftliche Fragestellungen V: - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der antiken griechischen Literatur S: - benachbarter Text und Forschungsliteratur			
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum; Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000)			

Empfohlen: keine					
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V	Gattung o. Autor o.ä. Texte der griech. Lit.	120	2	50
	S*		30	2	120
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Hausarbeit, benotet		deutsch		130
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				0
Sonstiges	Die V des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden. Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				Σ Workload <u>300</u>

1.7 Griechische Sprache 1

Griechische Sprache 1				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 106 100	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter/- koordinator	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Pflicht		1., 2. o. 3.
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht		1., 2. o. 3.
	B.A. Griechisch Lehramt		Pflicht		1., 2. o. 3.
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz		1., 2. o. 3.
Lernziele	Die Studierenden kennen - die griechische Morphologie, Syntax und Lexik fundiert Die Studierenden sind in der Lage, - einfache deutsche Sätze ins Griechische zu übersetzen - griechische Texte sprachwissenschaftlich und stilistisch zu beschreiben - griechische Texte sprachwissenschaftlich und stilistisch zu analysieren				
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich -Fähigkeit zur selbständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien				
Inhalte	SpÜ: - griechische Morphologie und Grundregeln der Kongruenz AS: Penum an Vokabeln				
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ*	Deutsch-griechische Übersetzung für Anfänger	30	2	66
	AS				66
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		

	Klausur, benotet	deutsch	48
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)		
	keine		0
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.		∑ Workload 180

1.8 Griechische Sprache 2

Griechische Sprache 2				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 106 200	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter/- koordinator	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Pflicht		2., 3. o. 4.
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht		2., 3. o. 4.
	B.A. Griechisch Lehramt B.A. Latein Lehramt		Pflicht Polyvalenz		2., 3. o. 4. 2., 3. o. 4.
Lernziele	Die Studierenden kennen - die griechische Morphologie, Syntax und Lexik vertieft Die Studierenden sind in der Lage, - zu aktiver Beherrschung der griechischen Sprache, d.h. komplexere deutsche Sätze ins Griechische zu übersetzen - griechische Texte sprachwissenschaftlich und stilistisch zu beschreiben - griechische Texte sprachwissenschaftlich und stilistisch zu analysieren				
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich. - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien				
Inhalte	SpÜ: - Syntax des einfachen Satzes AS: - Pensum an Vokabeln und Stammformen				
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Modul Griechische Sprache 1 557 106 100 oder vergleichbare Qualifikation Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ AS	Deutsch-griechische Übersetzung für	30	2	66 66

		Anfänger mit Vorkenntnissen			
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		48
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 180

1.9 Griechische Sprache und Literatur und ihre Didaktik

Griechische Sprache und Literatur und ihre Didaktik				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 507 176 400	Workload 180 h	Umfang (LP) 6 (inkl. 3 LP Fachdidaktik)	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter/ koordinator	Prof Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Griechisch Lehramt		Pflicht		4. o. 6.
Lernziele	Fachwissenschaft: Die Studierenden kennen - Forschungsliteratur. Die Studierenden sind in der Lage, - antike Texte in Zusammenhang von Gesamtwerk, Gattung und Epoche zu interpretieren. Fachdidaktik: Die Studierenden kennen - textlinguistische Methoden - den Begriff der „Historischen Kommunikation“ und seine Implikationen. Die Studierenden sind in der Lage, - die sprachliche Struktur von Texten mit Hilfe textlinguistischer Kategorien im Hinblick auf ihre Vermittlung zu erschließen - griechische Original- und Lehrwerkstexte sowie Themenbereiche der Antike unter besonderer Berücksichtigung des Leitziels „Historische Kommunikation“ didaktisch zu erschließen und für die Anwendung im Unterricht aufzubereiten				
Schlüssel- kompetenzen	- grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche und linguistische Methodenkompetenz - Vermittlungskompetenz				
Inhalte	Fachwissenschaft: - textimmanente und textexterne Interpretationskategorien Fachdidaktik: - Legitimation der Klassischen Philologie - „Historische Kommunikation“ als inklusionsorientiertes Leitziel des Griechischunterrichts - die Antike als „das nächste Fremde“ - die Aspekte Identität und Alterität in der griechischen Kultur (z. B. zum Menschenbild: Freie und Sklaven, Griechen und Barbaren, Männer und Frauen in Antike und heute)				

	<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der kulturellen und interkulturellen Identität - Förderung der persönlichen Orientierung und Selbstbestimmung durch kognitiven und affektiven Dialog und Konfrontation mit griechischen Texten - textlinguistische Methoden in Unterrichtsvorbereitung und Unterricht 				
Teilnahmevoraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Graecum Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000), Griechische Literatur (507 176 100), Griechische Sprache 1 (507 176 200)				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V (Fachwissenschaft)	Vermittlung griechischer Sprache und Literatur	120	2	28
	S (Fachdidaktik)		30	2	56
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Hausarbeit, benotet		deutsch		60
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Regelmäßige aktive und konstruktive Mitarbeit in den Seminarsitzungen, Vor- und Nachbereitung, Hausaufgaben und Präsentationen				36
Sonstiges	Der fachdidaktische Modulteil umfasst inklusionsorientierte Fragestellungen in einem Umfang von 2 ECTS-Leistungspunkten. Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				Σ Workload 180

2. Module des Wahlpflicht-/Polyvalenzbereiches

2.1 Lektüre griechischer Autoren in Übersetzungen

Lektüre griechischer Autoren in Übersetzungen				UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 106 300	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter/ koordinator	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.	
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	2., 4. o. 6.	
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	2., 4. o. 6.	
B.A. Komparatistik, 2-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.		
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gattungen und historische Entwicklungen der griechischen Literatur vertieft - Ausschnitte der griechischen Literatur in Übersetzungen - Methoden der Interpretation <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - historische Entwicklungen der griechischen Literatur anhand von konkreten Texten zu erkennen und zu beschreiben - Übersetzungen von Texten der griechischen Literatur unter Anwendung verschiedener Interpretationsmethoden zu analysieren und zu interpretieren 				
Schlüssel- kompetenzen	- Lektüre- und Interpretationsstrategien literarischer Texte				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - griechische Literatur in Übersetzungen - Zusammenhänge der Geschichte der griechischen Literatur (z.B. Geschichte einer Gattung, Verständnis der synchronen Struktur des Gattungsgefüges, Entwicklung literarischer Ausdrucksmittel) - Methoden der Interpretation 				
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema		Gruppen- größe	SWS Workload [h]



Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ* AS	Texte der griech. Lit. in Übersetzung	30	2	84 56
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		40
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 180

2.2 Griechische Grammatik und Lektüre

Griechische Grammatik und Lektüre				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 101 300	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter/ koordinator	PD Dr. Beate Hintzen				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.	
	B.A. Griechische und lateinische Literatur, Begleitfach		Wahlpflicht	3. o. 5.	
	B.A. Latein Lehramt B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz Polyvalenz	3. o. 5. 3. o. 5.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - einen erweiterten griechischen Grundwortschatz - die Phänomene der griechischen Morphologie und Syntax - die wesentlichen Phänomene der griechischen Kultur Sie sind in der Lage, - Texte auf dem Niveau des staatlichen Graecums ins Deutsche zu übersetzen				
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zu komplexerer Sprachreflexion - fremdsprachliche Kompetenz				
Inhalte	- Griechische Lexik und Grammatik - leichte bis mittelschwere griechische Originaltexte				
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Griechischer Sprachkurs 2 (507 180 600) oder vergleichbare Qualifikation Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ1*	Griechische Sprache für Fortgeschrittene	30	2	70
	SpÜ2*		30	2	70
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		

	Klausur, benotet	deutsch	40
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)		
	keine		
Sonstiges	Für die Veranstaltungen SpÜ1 und SpÜ2 kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.		∑ Workload 180

2.3 Lateinische Lektüre 1

Lateinische Lektüre 1				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 104 900	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter/- koordinator	Dr. Iris Sticker				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht		1., 2. o. 3.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht		1., 2. o. 3.
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht		1., 2. o. 3.
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht		1., 2. o. 3.
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz		1., 2. o. 3.
	B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht		1., 2. o. 3.
Lernziele	Die Studierenden kennen - Lexik und Grammatik des Lateinischen Sie sind in der Lage, - leichtere lateinische Prosatexte eigenständig zu übersetzen - Texte unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur zu analysieren - wissenschaftliche Lexika, Enzyklopädien, Wörterbücher, Grammatiken und Kommentare bei der Übersetzung und Analyse der Texte zielführend einzusetzen - zweisprachige Textausgaben zu überprüfen und zu bewerten				
Schlüssel- kompetenzen	- grundlegende Übersetzungskompetenz - Fähigkeit zur sprachlich-grammatischen Analyse				
Inhalte	SpÜ*: - leichtere lateinische Prosatexte (insbesondere Caesar und Cicero) - Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur - wissenschaftliche Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - zweisprachige Textausgaben AS: Pensum an Lektüre und Vokabeln				

Teilnahmevoraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Latinum Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ* AS	Texte der lat. Lit. Lat. Texte und Vokabeln	30	2	80 50
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		42
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Teilnahme an 5 Übersetzungstests, von denen 3 bestanden sein müssen				8
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 180

2.4 Lateinische Lektüre 2

Lateinische Lektüre 2				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 000	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS
Modulbeauftragter/ koordinator/ koordinator	PD Dr. Beate Hintzen			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht	2., 3. o. 4.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 3. o. 4.
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	2., 3. o. 4.
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht	2., 3. o. 4.
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	2., 3. o. 4.
	B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht	2., 3. o. 4.
Lernziele	Die Studierenden kennen - Lexik und Grammatik des Lateinischen Sie sind in der Lage, - mittelschwere lateinische Dichtungstexte eigenständig zu übersetzen - wissenschaftliche Lexika, Enzyklopädien, Wörterbücher, Grammatiken und Kommentare bei der Übersetzung und Analyse der Texte zielführend einzusetzen - zweisprachige Textausgaben zu überprüfen und zu bewerten			
Schlüssel- kompetenzen	- Übersetzungskompetenz - fundierte Fähigkeit zur sprachlich-grammatischen Analyse			
Inhalte	SpÜ*: - mittelschwere lateinische Dichtungstexte aus Ovid und Vergil - wissenschaftliche Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - zweisprachige Textausgaben AS: Pensum an Lektüre und Vokabeln			
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Lateinische Lektüre 1 (557 104 900) oder vergleichbare Qualifikation Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000)			

Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ* AS	Texte der lat. Lit. Lat. Texte und Vokabeln	30	2	80 50
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		42
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Teilnahme an 5 Übersetzungstests, von denen 3 bestanden sein müssen				8
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 180

2.5 Lateinische Literatur A

Lateinische Literatur A (mit Blick auf griechische Vorbilder und Quellen)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 104 400	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter/- koordinator/- koordinator	Prof. Dr. Gernot Michael Müller				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht		2., 4. o. 6.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht		2., 4. o. 6.
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht		2., 4. o. 6.
	B.A. Griechisch Lehramt B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Polyvalenz Wahlpflicht		2., 4. o. 6. 2., 4. o. 6.
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Epoche, eine Gattung bzw. ein zentrales Werk der lateinischen Literatur unter besonderer Berücksichtigung der Beziehungen zwischen griechischer und römischer Literatur - die fachspezifische Methodik - zum behandelten Gebiet erschienene Forschungsliteratur <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - lateinische Texte wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen - lateinische Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren - Texte unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur zu analysieren - die fachspezifische Methodik bei Übersetzung und Interpretation anzuwenden 				
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation der Ergebnisse wissenschaftlicher Arbeit 				

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - literarische römische Texte - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der antiken lateinischen Literatur (Republik, Kaiserzeit) - Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur - Beziehungen zwischen griechischer und römischer Literatur - Forschungsliteratur - grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Latinistik 				
Teilnahmevoraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Latinum Empfohlen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000), Lateinische Lektüre 1, Lateinische Sprache 1				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	S*	Texte der lat. Lit.	30	2	80
	SpÜ*	Texte der lat. Lit.	30	2	70
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Hausarbeit, benotet		deutsch		90
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S: Kurzreferat SpÜ: Klausur				30 30
Sonstiges	Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS. Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 300

2.6 Lateinische Literatur B

Lateinische Literatur B				UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 104 500	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS
Modulbeauftragter/ koordinator/ koordinator	Prof. Dr. Gernot Michael Müller			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht	3. o. 5.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht	3. o. 5.
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	3. o. 5.
	B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Epoche, eine Gattung bzw. ein zentrales Werke der lateinischen Literatur vertieft - die fachspezifische Methodik - zum behandelten Gebiet erschienene Forschungsliteratur <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - lateinische Texte wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen - lateinische Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren - Texte unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur zu analysieren - die fachspezifische Methodik bei Übersetzung und Interpretation anzuwenden 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation der Ergebnisse wissenschaftlicher Arbeit 			

Inhalte	SpÜ:- literarische Texte vorzugsweise aus der Dichtung - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der antiken lateinischen Literatur Ü: - grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Latinistik - Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur - Forschungsliteratur				
Teilnahmevoraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Latinum, Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: Lateinische Lektüre 1, Lateinische Sprache 1				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ*	Texte der lat. Lit.	30	2	75
	Ü	Forschungslit.	30	2	75
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		90
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	SpÜ: schriftliche Ausarbeitung von 2 textkritischen Problemen Ü: 3 wissenschaftliche Essays				30 30
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				Σ Workload 300

2.7 Lateinische Literatur C

Lateinische Literatur C (mit einem Ausblick auf die Rezeption in der mittel- und neulateinischen Literatur)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 104 600	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter/- koordinator/- koordinator	Prof. Dr. Gernot Michael Müller				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Pflicht		4. o. 6.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Zwei-Fach		Wahlpflicht		4. o. 6.
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht		4. o. 6.
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz		4. o. 6.
B.A. Komparatistik, Zwei-Fach		Wahlpflicht		4. o. 6.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Epoche, eine Gattung, einen Autor bzw. ein zentrales Werk der lateinischen Literatur unter besonderer Berücksichtigung der Rezeption der antiken lateinischen Literatur in der Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit - die fachspezifische Methodik - zum behandelten Gebiet erschienene Forschungsliteratur <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - lateinische Texte wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen - lateinische Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren - Texte unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur zu analysieren - die fachspezifische Methodik bei Übersetzung und Interpretation anzuwenden 				
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation der Ergebnisse wissenschaftlicher Arbeit 				

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - literarische römische Texte - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der antiken lateinischen Literatur (Republik, Kaiserzeit) - Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur - Formen der Rezeption von antiker Literatur in lateinischer Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit - Forschungsliteratur - grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Latinistik 				
Teilnahmevoraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Latinum, Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: Lateinische Lektüre 1, Lateinische Sprache 1				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	S*	Texte der lat. Lit.	30	2	80
	SpÜ*	Texte der lat. Lit.	30	2	70
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Hausarbeit, benotet		deutsch		90
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S*: Kurzreferat				30
	SpÜ: Klausur				30
Sonstiges	Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS. Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 300

2.8 Lateinische Sprache 1

Lateinische Sprache 1				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 104 700	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter/ koordinator	Dr. Iris Sticker				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Pflicht		1., 2. o. 3.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht		1., 2. o. 3.
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht		1., 2. o. 3.
B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz		1., 2. o. 3.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - die lateinische Morphologie, Syntax und Lexik Die Studierenden sind in der Lage, - einfache deutsche Sätze korrekt ins Lateinische zu übersetzen - lateinische Sätze sprachwissenschaftlich und stilistisch zu beschreiben und zu analysieren				
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien				
Inhalte	SpÜ: Kasuslehre und satzwertige Konstruktionen AS: Pensum an Vokabeln				
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Latinum Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ*	Deutsch-lateinische Übersetzung für Anfänger	30	2	66
	AS				66
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		

	Klausur, benotet	deutsch	40
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)		
	Teilnahme an 5 Übersetzungstests, von denen 3 bestanden sein müssen		8
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.		∑ Workload 180

2.9 Lateinische Sprache 2

Lateinische Sprache 2				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557 104 800	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter/ koordinator	PD Dr. Beate Hintzen				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Pflicht	2., 3. o. 4.	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	2., 3. o. 4.	
	B.A. Latein Lehramt		Pflicht	2., 3. o. 4.	
B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	2., 3. o. 4.		
Lernziele	Die Studierenden kennen - die lateinische Morphologie, Syntax und Lexik vertieft Die Studierenden sind in der Lage, - komplexere deutsche Sätze korrekt ins Lateinische zu übersetzen - lateinische Sätze sprachwissenschaftlich und stilistisch zu beschreiben und zu analysieren				
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien				
Inhalte	SpÜ*: Nebensätze, <i>Consecutio temporum</i> , Reflexivität AS: Pensum an Vokabeln und Stammformen				
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Lateinische Sprache 1 (557 104 700) oder vergleichbare Qualifikation Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	SpÜ AS	Deutsch-lateinische Übersetzung für Anfänger mit Vorkenntnissen	30	2	66 66
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		

	Klausur, benotet	deutsch	40
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)		
	Teilnahme an 5 Übersetzungstests, von denen 3 bestanden sein müssen		8
Sonstiges	Für die Veranstaltung SpÜ kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.		∑ Workload 180

2.10 Traditionen der Antike im Mittelalter

Traditionen der Antike im Mittelalter				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 200	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus SS
Modulbeauftragter/ koordinator	Prof. Dr. Marc Laureys			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	2., 4. o. 6.
B.A. Komparatistik, 2-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.	
Lernziele	Die Studierenden kennen - eine Gattung, einen Autor bzw. ein zentrales Werk der mittellateinischen Literatur unter besonderer Berücksichtigung der Beziehungen zwischen antiker und mittellateinischer Literatur - zum behandelten Gebiet erschienene Forschungsliteratur Die Studierenden sind in der Lage, - mittellateinische Texte wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen - mittellateinische Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren - mittellateinische Texte unter besonderer Berücksichtigung der Beziehungen zwischen antiker und mittellateinischer Literatur zu analysieren			
Schlüssel- kompetenzen	- grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation der Ergebnisse wissenschaftlicher Arbeit			
Inhalte	- mittelalterliche Texte, in denen sich antike Traditionen in Form und Inhalt nachweisen lassen unter besonderer Berücksichtigung von: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Überlieferungsgeschichte ▪ Themen und Motiven Formen und Gattungen			

Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 400), Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V	Texte der ml. Lit.	120	2	42
	S*		30	2	56
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		54
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Lerntagebuch				28
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden. Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 180

2.11 Traditionen der Antike in der Frühen Neuzeit

Traditionen der Antike in der Frühen Neuzeit				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 300	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS
Modulbeauftragter/- koordinator	Prof. Dr. Marc Laureys			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	3. o. 5.
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	3. o. 5.
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	3. o. 5.
	B.A. Komparatistik, 2-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.
	Lernziele	Die Studierenden kennen - eine Gattung, einen Autor bzw. ein zentrales Werk der lateinischen Literatur der Frühen Neuzeit unter besonderer Berücksichtigung der Beziehungen zwischen antiker und frühneuzeitlicher Literatur - zum behandelten Gebiet erschienene Forschungsliteratur Die Studierenden sind in der Lage, - lateinische Texte der Frühen Neuzeit wirkungsadäquat ins Deutsche zu übersetzen - lateinische Texte der Frühen Neuzeit in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche und unter Einbeziehung der Forschungsliteratur zu interpretieren - lateinische Texte der Frühen Neuzeit unter besonderer Berücksichtigung der Beziehungen zwischen antiker und neulateinischer Literatur zu analysieren		
Schlüssel- kompetenzen	- grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Präsentation der Ergebnisse wissenschaftlicher Arbeit			

Inhalte	- frühneuzeitliche Texte, in denen sich antike Traditionen in Form und Inhalt nachweisen lassen unter besonderer Berücksichtigung von: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Editionsgeschichte und Textkritik ▪ Themen und Motiven ▪ Formen und Gattungen 				
Teilnahmevoraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 400), Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000) Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V	Lat. Lit. Der Frühen	120	2	42
	S*	Neuzeit	30	2	56
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		54
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Lerntagebuch				28
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden. Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 180

2.12 Theorie und Praxis der Interpretation antiker Texte

Theorie und Praxis der Interpretation antiker Texte				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 400	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus SS
Modulbeauftragter/ koordinator	PD Dr. Beate Hintzen			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	2., 4. o. 6.
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	2., 4. o. 6.
	B.A. Komparatistik, 2-Fach		Wahlpflicht	2., 4. o. 6.
Lernziele	Die Studierenden kennen - einschlägige Literaturtheorie - literarische Gattungen und Textsorten - die klassische Rhetorik Die Studierenden sind in der Lage - Literaturtheorien kritisch zu reflektieren - antike und moderne Literaturtheorien auf konkrete Texte anzuwenden, d.h. die Texte mit Hilfe dieser Methoden zu interpretieren - Texte im Hinblick auf Gattung und Textsorte zu analysieren - Texte mit Hilfe der klassischen Rhetorik zu analysieren			
Schlüssel- kompetenzen	- Methodenbewusstsein - Kenntnisse literaturwissenschaftlicher Methodik			
Inhalte	- literarische Gattungen und Textsorten, vor allem Epos, Drama und Lyrik - Literaturtheorien, vor allem: werkimmanente Interpretation, Positivismus, Intertextualität, Narratologie - theoretische Fundierung von Literatur und Wissenschaften - klassische Rhetorik			

Teilnahmevoraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000), Empfohlen: Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 402)				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	S*	Literaturtheorie, antike Texte	30	2	70
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Hausarbeit, benotet		deutsch		80
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Lerntagebuch				30
Sonstiges	Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 180

2.13 Rezeption

Rezeption				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 557 105 500	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS
Modulbeauftragter/- koordinator	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.
	B.A. Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, Begleitfach		Wahlpflicht	3. o. 5.
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	3. o. 5.
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	3. o. 5.
	B.A. Komparatistik, 2-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.
Lernziele	Die Studierenden kennen - grundlegende Formen der Rezeption und Verarbeitung der antiken Kulturen, insbesondere der griechischen und lateinischen Literatur Die Studierenden sind in der Lage, - grundlegende Formen der Rezeption und Verarbeitung der antiken Kulturen an konkreten Einzelbeispielen zu erkennen und zu benennen - grundlegende Formen der Rezeption und Verarbeitung der antiken Kulturen an konkreten Einzelbeispielen zu beschreiben - grundlegende Formen der Rezeption und Verarbeitung der antiken Kulturen an konkreten Einzelbeispielen zu analysieren			
Schlüssel- kompetenzen	- Verständnis für Rezeptionsmechanismen und kulturelle Transfers			
Inhalte	- Wege und Formen der Rezeption der antiken Kulturen, insbesondere der griechischen und lateinischen Literatur, vom Mittelalter über Renaissance und Moderne bis in die Gegenwart - Einzelbeispiele der Rezeption			
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: Einführung in die Klassische Philologie (507 174 000)			

	Empfohlen: Lateinkenntnisse im Umfang des Abschlusses von Latein Sprachkurs 2 (507 180 402)				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	S*	Rezeptionsphänomene, Texte der europäischen Literatur	30	2	80
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Hausarbeit, benotet		deutsch		70
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Referat				30
Sonstiges	Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell BASIS.				∑ Workload 180

2.14 Alte Geschichte für die Fächer Latein und Griechisch

Alte Geschichte für die Fächer Latein und Griechisch				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 554 102 600	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS
Modulbeauftragter/ koordinator	Prof. Dr. Winfried Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Geschichtswissenschaft			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3., 4., 5. o. 6.
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3., 4., 5. o. 6.
	B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz	3., 4., 5. o. 6.
	B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz	3., 4., 5. o. 6.
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Daten, Fakten, Texte und Hilfsmittel der Alten Geschichte - spezifische Methoden und Arbeitstechniken der Alten Geschichte <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - die spezifischen Methoden und Arbeitstechniken der Alten Geschichte anzuwenden - historische Quellen aus dem Bereich der Alten Geschichte zu analysieren - historische Quellen aus dem Bereich der Alten Geschichte zu bewerten - die erworbenen Kenntnisse zur Alten Geschichte im eigenen Fach anzuwenden 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Fachübergreifendes Denken - Informationskompetenz - Kommunikationsfähigkeit - Historisches Verständnis 			
Inhalte	<p>Die Vorlesung bietet eine Einführung in die Alte Geschichte, ihre Themenfelder, Fragestellungen und Lösungsansätze. Die Übung vermittelt grundlegende Methoden und Arbeitstechniken der Alten Geschichte, führt in die Kritik und Analyse althistorischer Quellen ein und leitet dazu an, das Erlernte anhand eines eng begrenzten Themas anzuwenden und die Ergebnisse nachvollziehbar zu präsentieren.</p>			
Teilnahme- voraussetzungen	<p>Verpflichtend nachzuweisen: keine Empfohlen: keine</p>			

Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V	Geschichte der Antike, historische Quellen	200	2	60
	Ü		30	2	60
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		30
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Ü: Schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen				30
Sonstiges					∑ Workload 180

2.14 Historische Grundwissenschaften und Archivkunde für die Fächer Latein und Griechisch

Historische Grundwissenschaften und Archivkunde für die Fächer Latein und Griechisch				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 504 170 800	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter/-koordinator	Dr. Tobias Weller				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Geschichtswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/Wahlpflichtbereich	Studiensemester	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3., 4., 5. o. 6.	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3., 4., 5. o. 6.	
	B.A. Griechisch Lehramt B.A. Latein Lehramt		Polyvalenz Polyvalenz	3., 4., 5. o. 6. 3., 4., 5. o. 6.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Daten, Fakten, Texte und Hilfsmittel der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde - die spezifischen Methoden und Arbeitstechniken der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - die spezifischen Methoden und Arbeitstechniken der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde anzuwenden - historische Quellen aus dem Bereich der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde zu analysieren - historische Quellen aus dem Bereich der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde zu bewerten - die erworbenen grundwissenschaftlichen Kenntnisse im eigenen Fach anzuwenden 				
Schlüsselkompetenzen	Fachübergreifendes Denken Informationskompetenz Kommunikationsfähigkeit Historisches Verständnis				

Inhalte	Die Vorlesung bietet eine Einführung in die Historischen Grundwissenschaften und in die Archivkunde, ihre Themenfelder, Fragestellungen und Lösungsansätze. Die Übung vermittelt grundlegende Methoden und Arbeitstechniken der Historischen Grundwissenschaften und der Archivkunde, führt in die Kritik und Analyse grundwissenschaftlicher und archivkundlicher Quellen ein und leitet dazu an, das Erlernete anhand eines eng begrenzten Themas anzuwenden und die Ergebnisse nachvollziehbar zu präsentieren				
Teilnahmevoraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
Unterrichtssprache: deutsch	V	Historische Grund- Wissenschaften	200	2	60
	Ü		30	2	60
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		30
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Ü: Schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen				30
Sonstiges					∑ Workload 180

2.15 Philosophiegeschichte für Altphilologen

Philosophiegeschichte für Altphilologen				UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 501 102 200	Workload 180	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter/ koordinator	Prof. Dr. Theo Kobusch				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Philosophie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.	
	B.A. Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben, 2-Fach		Wahlpflicht	3. o. 5.	
	B.A. Latein Lehramt B.A. Griechisch Lehramt		Polyvalenz Polyvalenz	3. o. 5. 3. o. 5.	
Lernziele	<p>Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> - zentrale Begriffe, Argumente, Theorien, Ansätze und Schultraditionen im Bereich der älteren Philosophiegeschichte im Überblick - speziellere Fragestellungen und kontroverse Diskussionsfelder im Bereich der älteren Philosophiegeschichte <p>Die Studierenden sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - historische Texte der Philosophie zu analysieren und zu interpretieren - textnah philosophisch zu argumentieren 				
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Literaturrecherche, -sichtung und -auswertung - schriftliche und mündliche Zusammenfassung von inhaltlichen und methodischen Problemen - Konzeption von Thesenpapieren - eigenständige Präsentation von Forschungsergebnissen in Form eines Referats mit schriftlicher Ausarbeitung unter Berücksichtigung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens - Diskussion von inhaltlichen und methodischen Fragen 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der älteren Philosophiegeschichte (Antike und Mittelalter) - Überblicksdarstellungen zur Philosophiegeschichte von Antike und Mittelalter oder ihrer wichtigsten Teilepochen (z.B. Vorsokratiker, Griechische Klassik, Hellenismus, 13. Jahrhundert, Spätmittelalter) - große Autoren, bedeutende Schulen oder zentrale Teilthemen - Lehrbücher und Klassiker 				
Teilnahme- voraussetzungen	Verpflichtend nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]



Unterrichtssprache: deutsch	V T	Philosophiegeschichte der Antike	120 60	2 2	42 84
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		
	Klausur, benotet		deutsch		54
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	keine				
Sonstiges	Dieses Modul ist eine verkleinerte Version des Moduls Philosophiegeschichte I aus dem Studiengang B.A. Philosophie Lehramt/B.A. Philosophie, das für Studierende aus der Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie geöffnet wird.				∑ Workload 180

3. Bachelorarbeit

Bachelorarbeit				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 8900	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 5 Monate	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter/ koordinator	Betreuer				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie Abteilung für griechische und lateinische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Griechisch (Lehramt)		Pflicht		6.
Lernziele	Die Studierenden sind in der Lage, - innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet des Studiengangs B.A Griechisch (Lehramt) selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einer Lösung zuzuführen und diese angemessen darzustellen - die einschlägigen Hilfsmittel des Faches Griechisch anzuwenden - die Methodik des Faches Griechisch anzuwenden - die Inhalte des Faches Griechisch im Rahmen eines vorgegebenen Themas zu analysieren - die Forschungsliteratur zu ihrem Thema zu bewerten				
Schlüssel- kompetenzen	Die Studierenden sind fähig, - Wissen und Verstehen auf ihre Tätigkeit oder ihren Beruf (als Lehrer) anzuwenden - Erarbeitung und Weiterentwicklung von Problemlösungen und Argumenten in ihrem Fachgebiet Latein zu erarbeiten und weiter zu entwickeln Sie sind außerdem fähig zu: - wissenschaftlich fundierter Arbeit, - kritischer Einordnung und Anwendung der wissenschaftlichen Erkenntnisse und Methoden in der beruflichen Praxis - verantwortlichem Handeln				
Inhalte	Abhängig vom Teilbereich des Faches, in dem die Arbeit geschrieben wird				
Teilnahme- voraussetzungen	Mind. 48 ECTS-LP im Unterrichtsfach Griechisch				
Prüfungen	Prüfungsform(en)		Prüfungssprache		Workload
	Bachelorarbeit, benotet		dt.		360
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-	Studienleistung(en)				



UNIVERSITÄT **BONN**

voraussetzung zur Modulprüfung		
Sonstiges	Verfassen der Bachelorarbeit	Σ Workload 360